

In der Niederlassung Plauen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Bauingenieur (m/w/d) „Bauwerksplanung“
im Referat 31 – Bauwerksplanung und -management**

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), mit der Zentrale und seinen fünf Niederlassungen, ist der zentrale staatliche Ansprechpartner für den Bereich Verkehr im Freistaat Sachsen. Neben der Planung und dem Bau sowie der Verwaltung von Staats- und Bundesstraßen, der Förderung des kommunalen Straßenbaus, einschließlich des ÖPNV, gehören hierzu die Erweiterung des Radwegenetzes sowie umfangreiche Aufgaben des Straßenrechts und des Straßenverkehrswesens.

Im Referat Bauwerksplanung und -management werden die zur Verkehrsanlage gehörenden Ingenieurbauwerke an Bundes- und Staatsstraßen im Zuständigkeitsbereich betreut.

Die Aufgaben der Bauwerksplanung innerhalb des Referates 31 umfassen ausgehend von der Analyse des Bauwerkszustandes anhand der Prüfberichte das Ableiten der zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Stand-sicherheit und Dauerhaftigkeit der Ingenieurbauwerke erforderlichen Maßnahmen sowie deren planerische Vorbereitung bis zur Ausschreibungs-reife. Das Maßnahmenspektrum reicht von Instandsetzungsvorhaben bis zum Neubau und erfordert neben der fachtechnisch-konstruktiven Bearbeitung ein komplexes Projektmanagement mit Koordinierung der Fachbeteiligten und Dritter, Herstellen des Baurechts, Aufstellen und Abwickeln von Ingenieurverträgen usw.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören im Wesentlichen:

- Leitung des Sachgebietes (SG) Bauwerksplanung, insbesondere fachliche Anleitung der Projektverantwortlichen im SG beim Aufstellen und Prüfen der Planungsunterlagen sowie der Projektabwicklung,
- Projektverantwortlichkeit für die Planung komplexer schwieriger sowie konventioneller Neu-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen von Ingenieurbauwerken mit Erstellung von Variantenuntersuchungen, Bauwerksentwürfen, Genehmigungs-, Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen,
- Koordinierung und Abstimmung der Planungen mit Fachbeteiligten und Trägern öffentlicher Belange,
- Herstellen des Baurechts, Mitwirkung an förmlichen Baurechtsverfahren,
- Aufstellen, Vergabe und Abwicklung von Verträgen freiberuflicher Leistungen und
- fachliche und administrative Wahrnehmung der ingenieurtechnischen Belange des Straßenbaulastträgers im Zuge von Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

**Kennziffer 009-2023
bis zum 17. Februar 2023**

an das
Landesamt für Straßenbau
und Verkehr, Zentrale
Referat 11 –
Personalangelegenheiten
Stauffenbergallee 24
01099 Dresden

oder als **eine** PDF-Datei per
E-Mail an
bewerbung@lasuv.sachsen.de

Informationen zum Zugang für
elektronisch signierte und/
oder verschlüsselte elektro-
nische Dokumente finden Sie
unter
<https://www.lasuv.sachsen.de/kontakt.html>

Sofern Sie sich bereits in
einem Dienst- oder Beschäfti-
gungsverhältnis im öffentli-
chen Dienst befinden, wird
darum gebeten, mit der
Bewerbung Ihre Zustimmung
zur Einsichtnahme in Ihre
Personalakte zu erklären.

Als Ansprechpartner steht
Ihnen Herr Pollack, unter
0351/8139-1122, gern zur
Verfügung.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 009-2023

Vorausgesetzt werden (bitte Nachweise beifügen):

- ein Abschluss als Diplomingenieur/in (FH oder BA) oder Bachelor auf dem Gebiet des Bauingenieurwesens mit Vertiefungsrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder einer anderen ebenfalls für die Aufgabenwahrnehmung geeigneten Fachrichtung mit vertieften Kenntnissen im Konstruktiven Ingenieurbau,
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer mehrwöchigen, in Modulen gegliederten, Verwaltungsqualifizierung an der HSF Meißen sowie
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz.

Vorteilhaft sind:

- langjährige Berufserfahrung in der Planung und Realisierung von Ingenieurbaumaßnahmen,
- Kenntnisse im Bereich der Beauftragung und Abwicklung von Ingenieur- und Bauverträgen sowie Kenntnis der HOAI, VOB und VOL,
- vertiefte Kenntnisse im ingenieurtechnischen Regelwerk,
- Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen und -abläufe, vorzugsweise im Bereich der Straßenbauverwaltung und
- aktuelle Kenntnisse im Bau- und Eisenbahnkreuzungsrecht.

Im Rahmen der Tätigkeit wird erwartet:

- die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in die komplizierten Aufgabenbereiche einzuarbeiten,
- sicherer Umgang mit MS Standardsoftware und die Bereitschaft sich in spezifische Programme des LASuV einzuarbeiten,
- eigenverantwortliche, lösungsorientierte und strukturierte Arbeitsweise,
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Flexibilität,
- ein sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick sowie
- ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen.

Das LASuV versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärkt und fördert. Wir bieten u. a.:

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, abgeschlossenen und engagierten Team,
- einen attraktiven Arbeitsplatz mit flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten (Gleitzeit) sowie der Möglichkeit zu Telearbeit und Teilzeit,
- persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot sowie die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen,
- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung (VBL)) und
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsförderung (z. B. die Möglichkeit einer vergünstigten qualitrain-Mitgliedschaft).

An Beschäftigte können Tätigkeiten bis zur **Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages der Länder (TV-L)** übertragen werden.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 009-2023

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir Sie, einen Nachweis über die Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung der Bewerbung beizulegen.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von **einem** PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

bewerbung@lasuv.sachsen.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung für Bewerbungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.lasuv.sachsen.de/karriere.html>